

Jahresbericht 2023



Vorwort

Die jährlichen „Bayerischen Eine Welt-Tage“ am 7./8. Juli 2023 in Augsburg waren auch im Jahr 2023 die zentrale Eine Welt-Veranstaltung in Bayern. Die Teilnehmer:innen erfreuten sich an den Produkten, Infos und Bildungsmaterialien der unterschiedlichsten Aussteller sowie dem breiten inhaltlichen Infoshop-Angebot insbesondere aus den Bereichen Globales Lernen, Fairer Handel und internationale Partnerschaften. Auch Mandatsträger:innen aus dem Bayerischen Landtag und dem Deutschen Bundestag waren vertreten: Dr. Bärbel Kofler MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Melanie Huml MdL, Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales und bayerische "Eine Welt-Ministerin", Ulrike Bahr MdB, Cemal Bozoglu MdL, Harald Güller MdL, Andreas Jäckel MdL, Hep Monatzeder MdL (entwicklungspolitischer Sprecher der Grünen im Bayerischen Landtag), Steffi Schuhknecht MdL, Dr. Simone Strohmayr (entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag) und Staatsministerin a.D. Carolina Trautner MdL. Die „Bayerischen Eine Welt-Tage“ wurden zudem genutzt für eine Präsentation der im Kontext des Projektes „Entwicklung in Partnerschaft“ von der Bayerischen Staatsregierung geförderten Partnerschaftsgruppen bzw. deren Projekte mit Partnern im Globalen Süden.

Vernetzung, Koordination, Information wurden den bayerischen Eine Welt-Akteuren 2023 seitens Eine Welt Netzwerk Bayern ebenso angeboten wie Qualifizierung und Vertretung u.a. im Dialog mit der Bayerischen Staatsregierung, dem Bayerischen Landtag sowie Vertretung auf Bundesebene.

Ausbau und Koordination des „Promotorinnen-Programms zur Förderung der Eine Welt-Arbeit“ waren 2023 Schwerpunkte für das Eine Welt Netzwerk Bayern – sechs „Eine Welt-Regionalpromotorinnen“ unterstützten die Eine Welt-Gruppen in den Regionen Oberbayern-Süd, Oberbayern-Süd-Ost, Oberfranken-Ost, Oberfranken-West, Schwaben-Süd und erstmals auch in Oberbayern-Nord auf vielfältige Weise. Dazu konnten zwei bayernweit arbeitende Fachpromotorinnen für nachhaltige Beschaffung sowie Fairen Handel das Programm inhaltlich bereichern.

Im Rahmen des beim Eine Welt Netzwerk Bayern beheimateten Programms zum Globalen Lernen "Bildung trifft Entwicklung" konnte die Zusammenarbeit mit Rückkehrer:innen aus aller Welt fortgesetzt werden, die in fast 500 Bildungsveranstaltungen sowie eine Lehrkräftefortbildung am 4.12.2023 in Nürnberg mündete. Im Bereich „Globales Lernen“ ist außerdem die kontinuierliche Bildungsarbeit der 27 bayerischen „Eine Welt-Stationen“ hervorzuheben, die vom Eine Welt Netzwerk Bayern begleitet und qualifiziert wurde sowie das „Forum Globales Lernen in Bayern“ u.a. mit dem bayernweiten Fairtrade-School-Treffen. Beim Projekt „Eine Welt-Kita: fair und global“ konnten bis Ende 2023 bereits 58 Kitas ausgezeichnet werden.

Elementarer Bestandteil der Beratungs- und Informationsarbeit für Weltläden und Fair Handels-Gruppen ist wieder die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. gewesen. Sie konnte viele Gruppen bei ihren Aktivitäten unterstützen, bot zahlreiche Beratungen und Fortbildungen an und führte zusätzlich wieder eine bundesweite Abfrage bei Weltläden durch. Fortgesetzt wurden 2023 ebenso der „Runde Tisch Fairer Handel Bayern“ und die AG bio-regional-fair. Das „Fairtrade Fußball-Quiz Bayern“ zur Förderung von fairen Bällen bei Fußballvereinen wurde 2023 ebenso fortgeführt wie das Quiz für weiterführende Schulen in Bayern. Gepflegt wurden u.a. die bayernweiten Karten der fairen Bälle, fairen Städteschokoladen und fairen Städtekaffees in Bayern – ebenso das bayerische Partnerschaftsportal „Bayern-EineWelt“, das einen Überblick über Partnerschaften von Vereinen, Schulen, Kirchengemeinden und Kommunen mit entsprechenden Akteuren im „Globalen Süden“ bietet.

Im Bereich „Globalisierung von Sozial- und Umweltstandards“ fortgeführt wurden am 8. Juli 2023 in Augsburg der inzwischen 18. „Runde Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“ sowie am 24. November 2023 im bayerischen Umweltministerium der 18. „Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ - u.a. mit der Europaabgeordneten Maria Noichl MdEP, der Firma Greiff Mode GmbH & Co. KG und dem Südwind-Institut.

Vom Eine Welt Netzwerk Bayern noch in 2023 für das Jahr 2024 auf den Weg gebracht wurden im Kontext „Entwicklung in Partnerschaft“ wieder die Auswahl der von der Bayerischen Staatskanzlei geförderten Partnerschaftsprojekte, der „Bayerische Eine Welt-Preis 2024“ mit Verleihung am 20. April 2024 in Landshut sowie die „Bayerischen Eine Welt-Tage“ am 12./13. Juli 2024 in Augsburg. Mehrere Finanzanträge für 2024 wurden gestellt und viel Zeit in Abrechnungen, Mittelabrufe und Berichte investiert.

Zum 31.12.2023 hatte der 1999 gegründete Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. 224 Mitgliedsgruppen. Zusätzlich hatte das Eine Welt Netzwerk Bayern am 31.12.2023 weitere 14 Fördermitglieder.

Finanzielle Förderung erhielt das Eine Welt Netzwerk Bayern 2024 insbesondere vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der Bayerischen Staatskanzlei, von Brot für die Welt, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und aus Mitteln der bayerischen (Erz-) Diözesen. Danke!



(v.li.n.re.: Dr. Norbert Stamm, Dr. Alexander Fonari, Sabine Slawik, Annegret Lueg, Vivien Führ, Dr. Jürgen Bergmann, Oliver Wild)

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Metzplatz 3
86150 Augsburg
info@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eineweltnetzwerkbayern.de
Registergericht Augsburg VR 2396
Bankverbindung:
Ligabank Augsburg
IBAN DE49 7509 0300 0000 1947 94
BIC GENODEF1M05

www.bayern-einewelt.de
www.bioregionalfair-bayern.de
www.bte-bayern.de
www.einewelt.bayern
www.eineweltkita.de
www.eineweltpreis.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de
www.fairerhandel-bayern.de
www.globaleslernen-bayern.de
www.kommunen-einewelt.de

„Bayerische Eine Welt-Tage“ 2023: Trends aus Fairem Handel und Aktuelles aus der Eine Welt-Arbeit



Am 07./08. Juli 2023 lud das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. zu den "Bayerischen Eine Welt-Tagen" mit "Fair Handels Messe Bayern" nach Augsburg ein. Gekommen waren u.a. Melanie Huml MdL (CSU), Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, bayerische "Eine Welt-Ministerin", Dr. Bärbel Kofler MdB (SPD), Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Ulrike Bahr MdB (SPD), Cemal Bozoğlu MdL (Bündnis 90 / Die Grünen), Reiner Erben, Referent für Nachhaltigkeit, Umwelt, Klima und Gesundheit der Stadt Augsburg, Harald Güller MdL (SPD), Andreas Jäckel MdL (CSU), Hep Monatzeder MdL (Bündnis 90/Die Grünen), Entwicklungspolitischer Sprecher der Grünen im Bayerischen Landtag, Dr. Simone Strohmayr (SPD), Entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag, Stephanie Schuhknecht MdL (Bündnis 90 / Die Grünen), Staatsministerin a.D. Carolina Trautner MdL (CSU)

Weitere Impressionen und Infos unter: www.einewelt.bayern





www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage
mit Fair Handels Messe Bayern

07. Juli 2023
Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

08. Juli 2023
Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



Fotos: "Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Berit Schurse" & "Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Annette Zoepf"



EINE WELT-PROMOTOR:INNEN

Im Jahr 2023 waren in sechs Regionen Eine Welt-Regionalpromotorinnen in Bayern tätig:

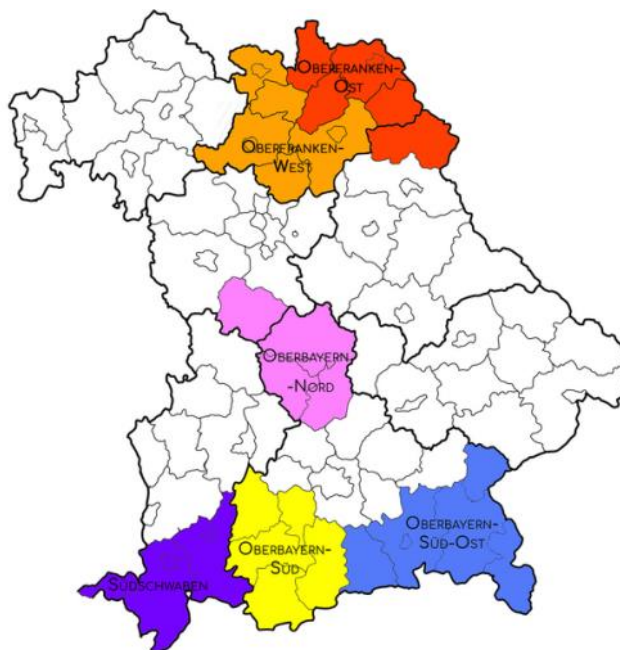
- Martha Übelacker / Leonie Müller in der Region Oberbayern-Süd
- Marie Döpke in der Region Oberbayern-Nord
- Sandra Mulzer in der Region Oberbayern Süd-Ost
- Paula Heusgen / Heike Rahn für die Region Oberfranken-Ost
- Kirstin Wolf für die Region Oberfranken West
- Dorothee Holuba für die Region Schwaben-Süd

Seit April 2023 sind zudem zwei Fachpromotorinnen in Bayern tätig:

- Annika Seitz / Aarti Lüdcke als Fachpromotorin für den Fairen Handel
- Eva Bahner als Fachpromotorin für nachhaltige Beschaffung

Sie boten Beratung und Unterstützung rund um die Themen Globales Lernen, Fairer Handel, Nachhaltige Beschaffung, Global verantwortliches Wirtschaften, Kommunen und Eine Welt, Partnerschaftsarbeit und Freiwilligenarbeit.

Finanziert wird das Programm aus Bundesmitteln (BMZ) sowie von den Ländern (Bayerische Staatskanzlei). In Bayern ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Träger des Programmes.

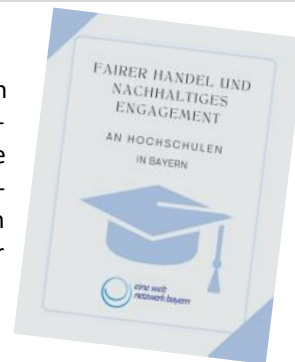


Beispiele aus der umfangreichen Eine Welt-Arbeit der bayerischen Promotor:innen:

Fairer Handel an Hochschulen in Bayern

Im Rahmen des Promotor:innen-Programms in Bayern wurde das Angebot an fairen Produkten und fairem Engagement an Hochschulen und Studierendenwerken in Bayern in den Blick genommen. Diese Übersicht führt auf, welche Hochschulen Fairtrade-University sind, wo bereits faire Merchandise Produkte (z.B. T-Shirts) vorzufinden sind und welche Studierendenwerke faire Produkte an den Hochschulen anbieten. Zuletzt findet sich eine Übersicht der Hochschulen (alphabetisch sortiert) und Beispiele für ihr faires und nachhaltiges Angebot. Überblick "Fairer Handel und nachhaltiges Engagement an Hochschulen in Bayern" (Stand: Juli 2023):

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Fachpromo_Fairer_Handel/2023_Sep_-_EWNB_-_Uebersicht_FH_-_bay_Hochschulen.pdf



2. Februar 2023, Bayreuth: Fairtrade-Town-Treffen

Am 2. Februar 2023 lud die Eine Welt-Promotorin gemeinsam mit dem Fairtrade Landkreis Bayreuth u. den Fair Activists aus Bayreuth zum Vernetzungstreffen der Fairtrade Towns aus Oberfranken-Ost ein. Neben Raum für Austausch, Fragen u. Ideen gab es einen inhaltlichen Beitrag der Fair Activists rund um die Fragen: Was begeistert junge Menschen am Fairen Handel? Wie kann Nachwuchs für die Steuerungsgruppen gefunden werden? Wie können junge Menschen in die Aktivitäten der Fairtrade Towns eingebunden werden? Die Akteure diskutierten angeregt, teilten ihre Erfahrungen u. konnten Inspiration für Ihre Arbeit vor Ort mitnehmen. Kontakt: kirstin.wolf@sidew.de



20. April 2023, Bad Aibling: Fairtrade-Towns-Vernetzungstreffen

Das diesjährige Fairtrade-Towns-Treffen der Region Oberbayern Süd-Ost fand am Donnerstag, 20. April 2023 im Rathaus in Bad Aibling statt. U.a. mit der Präsentation von Beispielen guter Praxis aus dem Bereich nachhaltiger Beschaffung. Zudem gab es einen Beitrag zum Themenfeld bio-regional-fair.

Kontakt: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de



28. April 2023, Bamberg: Multiplikator:innen-Schulung "Grundlagen Globales Lernen"

Insgesamt 16 Bildungsreferent:innen aus dem Raum Bamberg fanden sich zu dieser Fortbildung zusammen, die von Sara Ogrissek geleitet wurde. Alle setzten sich im regen Miteinander mit den Grundlagen des Globalen Lernens auseinander. Zudem wurden Bildungsmaterialien, die die Teilnehmenden mitgebracht hatten, ausprobiert, diskutiert und in den Kontext des Globalen Lernens gesetzt. Regionalpromotorin Kirstin Wolf hatte zu dieser Fortbildung eingeladen.

Kontakt: kirstin.wolf@sidew.de

8. Mai 2023, Kempten: Fairtrade-Towns-Treffen „Schwaben-Süd“

Am 8. Mai 2023 fand im Rathaus Kempten das diesjährige Vernetzungstreffen der Fairtrade-Gemeinden und Städte mit Vertreter:innen aus sieben Kommunen in der Region Schwaben-Süd statt. Eingeladen hatten die Eine Welt-Promotorin Dorothee Holuba gemeinsam mit Volker Reichle u. Thomas Weiß von der Steuerungsgruppe Kempten. Im Fokus stand die Frage, ob kommunale Einkaufsgemeinschaften für (kleinere) Kommunen eine Unterstützung bei der nachhaltigen Beschaffung sein können. Der Impulsvortrag von Dietmar Lenz, der die Entwicklung eines solchen Projekts am Beispiel des Ökologischen Beschaffungsservice Vorarlberg darstellte, und die anschließende Diskussionsrunde gaben den Teilnehmenden interessante Impulse für ihre Arbeit mit. Auch für den Austausch u. die Planung gemeinsamer Aktionen blieb genug Zeit. Kontakt: promotor_in.schwaben.sued@t-online.de



13. Oktober 2023, Eichstätt: Vernetzungstreffen für Weltläden der Region „Oberbayern-Nord“

Am 13.10.2023 fand das Weltladen-Vernetzungstreffen in Kooperation mit der Welt-Brücke Eichstätt in Eichstätt statt. Neben einem anschließenden Besuch im Weltladen Eichstätt hatten die 24 Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in Kleingruppen zu verschiedenen Themenschwerpunkten zu informieren u. auszutauschen. Referentin Annegret Lueg informierte gemeinsam mit Regionalpromotorin Marie Döpke über die Angebote des Eine Welt Netzwerk Bayern u. bot einen Thementisch zu „Vorstandsarbeit, Ladenleitung & Co. im Ehren- oder Hauptamt“ an. Ein weiterer Thementisch zur „Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit“ wurde von Dr. Dagmar Kusche angeboten. Zudem informierte Beate Schwander, Eine Welt-Station Ingolstadt, unter dem Titel „Bildungsarbeit leicht gemacht“ über Praxisbeispiele für Bildungsangebote im Weltladen. Gega-Vertreterin Christine Weiner widmete sich am vierten Thementisch dem Produkt Kerzen „Produkte im Fairen Handel für die Herbst- und Winterzeit“. Ergebnis der Veranstaltung war der Wunsch nach der Vertiefung von drei Inhalten: Social Media/Instagram; ehrenamtliche Mitarbeitende finden u. halten sowie Bildungskonzepte in der Praxis. Kontakt: [Marie Döpke, promo@welt-bruecke.de](mailto:promo@welt-bruecke.de)



9.11.2023, München: bayernweites "Forum nachhaltige Beschaffung"

Am 9.11.2023 trafen sich auf Einladung der Fachpromotorin für nachhaltige Beschaffung 26 Vertreter:innen aus Ministerien und nachgeordneten Behörden zum 1. „Forum nachhaltige Beschaffung Bayern“. Inputs aus dem bay. Wirtschaftsministerium zur rechtssicheren Aufnahme öko-sozialer Kriterien und einem Praxisbeispiel aus dem Landesamt für Steuern boten Gelegenheit für Information, Austausch und Vernetzung. Alle Teilnehmer:innen waren sich einig, dass Fragen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit zunehmend mehr Gewicht erhalten werden. Bereits jetzt helfen digitale Plattformen behördenintern, Ausschreibungen einzusehen und Best Practice-Beispiele in den eigenen Ausschreibungsprozess einzubeziehen. Auf dem Hintergrund abnehmender finanzieller Spielräume und der Notwendigkeit, Nachhaltigkeitskriterien aufzunehmen ist das eine bedeutsame Gelegenheit zur Effizienzsteigerung. 2024 soll u.a. an einem konkreten Beispiel ein Bieterdialog mit Unterstützung durch die Fachpromotorin durchgeführt werden. Auch hier sind Ministerien, Ämter und Vergabestellen staatlicher Unternehmen eingeladen, sich über Ablauf, Herausforderungen und Funktion zu informieren.

Kontakt: [Eva Bahner, bahner@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:bahner@eineweltnetzwerkbayern.de)



13.12.2023, Region „Oberbayern-Süd“, Landkreis Starnberg: Im Gespräch

Eine Welt-Regionalpromotorin Leonie Müller traf anlässlich der Aktion „Dem Kakao wird's zu heiß“ die Sprecherin der Fairtrade-Landkreis-Steuerungsgruppe Starnberg, Cornelia Kraus, und die Klimaschutzmanagerin und Fairtrade-Beauftragte, Josefine Anderer, im Landratsamt Starnberg. Bei dem Treffen gratulierte die Promotorin zur erneuten Auszeichnung des Landkreises als „Fairtrade-Town“. Besprochen wurden auch die Nachfolge und Übergabe der Klimaschutzmanagerin und Fairtrade-Beauftragten, die bedauerlicherweise nach langjährigem Engagement in der Steuerungsgruppe des fairen Landkreises Starnberg und guter Zusammenarbeit mit den Promotorinnen Ende 2023 das Landratsamt verließ. Kontakt: [Leonie Müller, ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de](mailto:ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de)



Weitere Informationen zum Promotor:innen-Programm in Bayern sowie zu den in den einzelnen Regionen jeweils aktuell geplanten Veranstaltungen unter www.eine-welt-promotoren-bayern.de



Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. war in 2023 die zentrale Anlaufstelle für Weltläden in Bayern. In vielen Einzelberatungen vor Ort / Video oder per Telefon konnte für die Fragen und Anliegen der Gruppen eine Lösung erarbeitet bzw. vermittelt werden.

In 2023 erfolgten die Fortbildungen - insbesondere der Grundkurs Fairer Handel - sowohl in Präsenz als auch per Video-Konferenz. Das geeignete Format wird in Absprache mit den lokalen Akteuren gewählt.

Die Fair Handels-Beratung organisierte und/oder begleitete zudem 15 Regionaltreffen (online oder in Präsenz) an folgenden Orten: Brannenburg, Eichstätt, Kempten, Krumbach, Lauf a.d.Pegnitz, Rimpf, Weilheim, Würzburg und Online. Es wurden die Regionen Mainfranken, Nordbayern, Iller-Lech, Oberbayern-Süd, Oberbayern-Südost, Oberbayern-Nord und Oberfranken-Ost erreicht.

Die Fair Handels-Beratung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist in das deutschlandweite Netzwerk der Fair Handelsberatung eingebunden (www.fairhandelsberatung.net) und arbeitet nach dem Rahmenkonzept für die regionale Gruppenberatung im Fairen Handel. Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. wird gefördert von "Brot für die Welt" sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen – Danke!

Beispiele für Aktivitäten:

Zeichen und Siegel im Fairen Handel - Einführung in den Fairen Handel im Weltladen Roth

Der Weltladen Roth feierte in 2023 "25 Jahre Weltladen Roth" und hatte hierzu am 19.10.2023 zum Vortrag "Zeichen und Siegel im Fairen Handel - Einführung in den Fairen Handel" eingeladen. Die anwesenden Besucher:innen informierten sich zu den verschiedenen Zeichen und Siegeln im Fairen Handel und diskutierten die aktuellen Entwicklungen. Am Beispiel vom Burundi-Kaffee wurden Anbau, Ernte, Verarbeitung, ökologische Agrarforstsysteme und das Kaffee-Langzeitrösten über Filmbeiträge veranschaulicht. Die Teilnehmenden nahmen nach eigener Rückmeldung viel neues Wissen mit.



Fortbildungstag "Was hat der Faire Handel erreicht - Blick in die Zukunft für den Weltladen Karlstadt" am 4. März 2023



Am 4. März bildeten sich 15 Mitarbeitende des Weltladens Karlstadt auf der Burg Rothenfels zum Thema "Was hat der Faire Handel erreicht - International und in Deutschland" unter der Leitung von Fair Handels-Beraterin Annegret Lueg fort. Es wurden die Geschichte, Entwicklungen und Wirkungen des Fairen Handels erarbeitet und diskutiert. Die 30jährige Geschichte des Weltladens Karlstadt wurde in "Meilensteinen" an einem Zeitstrahl sichtbar gemacht und gemeinsam überlegt, wie das Jubiläum in passender Weise angegangen werden kann.

Weltladen-Barometer 2023

Alle bundesdeutschen Weltläden waren eingeladen, am „Weltladen-Barometer 2023“ teilzunehmen. Diese Abfrage von grundlegenden Informationen von Weltläden und Weltgruppen in Deutschland wurde in Kooperation zwischen dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. und dem Weltladen-Dachverband e.V. durchgeführt. In 2023 haben sich bundesweit 245 Weltläden an der Umfrage beteiligt (davon aus Bayern: 83). Die teilnehmenden Weltläden erhalten eine individualisierte Rückmeldung.

Für alle teilnehmenden Weltläden entwickelten sich die Nettoumsätze im Mittel für die Jahre 2020 bis 2022 leicht steigend, ausgehend vom Coronajahr 2020, das insgesamt etwas schwächer war. Der Mittelwert „Median“ (50% liegen darüber, 50% liegen darunter) lag in Bayern über dem Bundesvergleich. (Median in Bayern 2020: 100.000 / 2021: 100.000 / 2022: 112.145 Euro. Zum Vergleich: Median bundesweit 2020: 84.500 / 2021: 88.632 / 2022: 90.801).

Die wichtigsten Kennzahlen im gewichteten Durchschnitt für Weltläden in Bayern sind:

- Anteil Non-Food am Jahresnettoumsatz ca. 43 % (bundesweit 43 %)
- Verkaufsfläche: ca. 55 Quadratmeter
- Anteil der Mietkosten am Jahresumsatz: ca. 8 % (bundesweit ca. 9%)
- Anzahl an ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen pro Weltladen: 28 (bundesweit 24)
- Altersverteilung: unter 40 Jahre 5 %, zwischen 40 und 60 Jahre 24 %, über 60 Jahre 70 % (bundesweit: unter 40 Jahre: 5%, zwischen 40 und 60 Jahre: 20%, über 60 Jahre 74 %)

Insgesamt haben sich 506 Weltläden in den Jahren 2019 bis 2023 bundesweit am Weltladen-Barometer beteiligt, ca. 80 Weltläden haben bei den letzten drei Durchgängen regelmäßig teilgenommen.

Gesucht - gefunden: Weltläden in Bayern und deutschlandweit

Wo gibt es Weltläden in meiner Region? Wie viele Weltläden gibt es in Deutschland, und wie sind sie regional verteilt?

Auf www.fairerhandel-bayern.de -> Weltläden finden sich zahlreiche durch das Eine Welt Netzwerk Bayern erstellte Recherchemöglichkeiten, die auch in 2023 weiter gepflegt wurden:

- Bundesweites Weltladenverzeichnis (in Zusammenarbeit mit den Eine Welt Landesnetzwerken in Deutschland)
- Weltläden in Bayern
- Bayerische Weltläden nach Regierungsbezirken sortiert
- Schulweltläden in Bayern

Zudem gibt es eine Linksammlung zu Verzeichnissen von Weltläden in anderen Bundesländern.

Kontakt: Annegret Lueg, lueg@eineweltnetzwerkbayern.de



"Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" für Vereine und Schulen



Ziel des 2020 gestarteten und auch 2023 fortgesetzten "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" für Vereine sowie des in 2022 gestarteten "Fairtrade Bälle-Quiz" für weiterführende Schulen ist es, Fußballvereine und Schulen in Bayern zum Einsatz von fair gehandelten Bällen zu ermutigen. Sie können damit einen Beitrag leisten zu fairer Entlohnung der Arbeiter:innen in den Herstellungsbetrieben, zum Einsatz gegen Kinderarbeit und für gerechtere Handelsstrukturen bei Sportartikeln.

(Eine-)Weltläden und "Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen" in Bayern sind gebeten, auf Fußballvereine und weiterführende Schulen zuzugehen und für eine Teilnahme am Quiz zu werben. Die ersten 100 Vereine (aus Bayern), die alle Quizfragen richtig beantworten (maximal 10 Vereine aus einer Kommune), erhalten je zwei fair gehandelte Fußbälle in Matchballqualität. Pro Verein ist nur eine Teilnahme und ein Antwortversuch möglich. Beim "Fairtrade Bälle-Quiz" für weiterführende Schulen erhalten die ersten 200 richtigen Einsendungen je drei fair gehandelte Bälle (1 Fußball, 1 Handball, 1 Volleyball). Pro Schule ist nur eine Teilnahme und ein Antwortversuch möglich.

Übergeben werden die Bälle jeweils durch den örtlichen Weltladen / die Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe.

Infos zum „Fairtrade Fußball-Quiz Bayern“ bzw. „Fairtrade Bälle-Quiz für weiterführende Schulen“:

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/faire-baelle>

Das "Fairtrade Fußball-Quiz Bayern" und das „Fairtrade Bälle-Quiz werden gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen - Danke!

Die Fotos zeigen beispielhaft die Ballübergaben in Eichstätt, Starnberg, Aschaffenburg, München, Buchloe und Nürnberg



GLOBALISIERUNG VON SOZIAL- UND UMWELTSTANDARDS

18. "Runder Tisch Bayern: Kommunen und EineWelt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung": „Vernetzungstreffen Fairtrade-Towns in Bayern“

Freitag, 7. Juli 2023, 10.30 - 13.15 Uhr, Augsburg (Kongress am Park)
u.a. mit:

- Ute Merkel, Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration, Sachgebiet Kommunale Zusammenarbeit und kommunale Wirtschaft: „Rahmenbedingungen nachhaltiger Beschaffung durch Kommunen“
- Sylvia Baringer, Landeshauptstadt München, Referat für Klima- und Umweltschutz: „Schulungen zur nachhaltigen Beschaffung in der Landeshauptstadt München“
- Hans-Jörg Birner, Erster Bürgermeister Gemeinde Kirchanschöring: „Aufbau einer regionalen Plattform zur gemeinsamen nachhaltigen Beschaffung für sieben Kommunen – ein Erfahrungsbericht“
- Heinz Fuchs, Fairtrade Deutschland e.V.: Update zur Kampagne "Fairtrade-Towns"

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lud in Kooperation mit Fairtrade-Deutschland zum 18. "Runden Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" ein. Besonders angesprochen mit der Veranstaltung waren kommunale MitarbeiterInnen, BürgermeisterInnen, Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen, Gemeinderäte / Stadträte sowie Interessierte. Gute Beispiele aus der Praxis wurden weitergegeben.

Der 19. „Runde Tisch Bayern: Kommunen und eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“ findet am 12. Juli 2024 in Augsburg statt. Informationen zu den bisherigen "Runden Tischen Bayern: Kommunen und Eine Welt" siehe

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/globalisierung-von-sozial-und-umweltstandards>

Kontakt: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Vivien Führ, Tel. 089 / 416163203
fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de



© Fotos: EWN/BSchurse

18. "Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen"

Freitag, 24. November 2023, München (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)

Am 24. November 2023 lud das Eine Welt Netzwerk Bayern zum 18. Mal Vertreter:innen von Unternehmen, Politik, Wissenschaft und Vereinen zum "Runden Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen" ein. Nicht zuletzt die Debatten um das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und das EU-Lieferkettengesetz zeigen: Globalisierung führt nicht von sich aus zu einer sozial gerechten und ökologisch nachhaltigen Entwicklung, sondern bedarf der aktiven politischen Gestaltung und des Engagements global agierender Organisationen. Der jährlich stattfindende Runde Tisch zeigt gute Beispiele gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen auf und bietet eine Plattform für den Dialog über die weitere Entwicklung von Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen.



Der Runde Tisch 2023 stand ganz im Zeichen der EU-Richtlinie „Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD)“, dem EU-Lieferkettengesetz, für das nur wenige Tage später eine Einigung erzielt werden sollte. Maria Noichl, Mitglied des Europäischen Parlaments, berichtete über den Entstehungsprozess und schilderte die Gefahren, die ein Scheitern des Entwurfs für die globale Gerechtigkeit mit sich brächte. Ein Beitrag von Friedel Hütz-Adams, Südwind Institut zur „Nachhaltigkeit in der Kakaobranche“ ergänzte dies und illustrierte eindrücklich die Konsequenzen fehlender gesetzlicher Vorschriften zur internationalen Lieferkette hierzulande auf Produzent:innen in Ländern des globalen Südens.



Gute Beispiele kamen unter anderem aus der Textilbranche (Firma GREIFF Mode GmbH & Co. KG) sowie vom Umwelt- und Klimapakt Bayern.

Weitere Infos inkl. Präsentationen zum Download unter www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr

Kontakt: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Vivien Führ, Tel.: 089 / 416 163 203, fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de oder Dr. Alexander Fonari, Tel.: 089 / 350 40 796, info@eineweltnetzwerkbayern.de



Handbuch „Entwicklungspolitik in Bayern“

(10. Auflage 2023)

Bezug über: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Metzplatz 3, 86150 Augsburg

info@eineweltnetzwerkbayern.de

Die Publikation gibt einen Überblick über Eine Welt-Engagement im Freistaat Bayern, stellt die wichtigsten Akteure bayerischer Eine Welt-Politik vor, skizziert die Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsregierung und dokumentiert die (Eine Welt-)Positionen der Fraktionen im Bayerischen Landtag.

Sie ist eine Arbeitshilfe für Nichtregierungsorganisationen, Verwaltung, Abgeordnete wie auch für weitere Interessierte und zeigt Perspektiven für Eine Welt-Politik in Bayern auf. Gegenüber der neunten Auflage des Handbuchs „Entwicklungspolitik in Bayern“ wurden alle Beiträge aktualisiert und zusätzlich der Bereich Partnerschaftsarbeit aufgegriffen. Die Beiträge der entwicklungspolitischen Sprecher:innen der Fraktionen im Bayerischen Landtag wurden überarbeitet und beruhen auf von der Redaktion eingereichten Fragen. Hierbei im Mittelpunkt stand die Umsetzung der „Entwicklungspolitischen Leitsätze des Bayerischen Landtags“ für die Gestaltung der Eine Welt-Politik in Bayern.

Weitere Infos unter: <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/publikationen>



Foto: Bayerische Staatskanzlei

30.1.2023: Im Gespräch mit Bayerns "Eine Welt-Ministerin" Melanie Huml MdL

Zum ausführlichen Gespräch über "Eine Welt-Themen" lud Melanie Huml MdL, Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales in der Bayerischen Staatskanzlei und zudem bayerische "Eine Welt-Ministerin" den Vorstand des Eine Welt Netzwerk Bayern in die Bayerische Staatskanzlei ein. Thematisiert wurden u.a. der "Bayerische Eine Welt-Preis", das "Eine Welt-Promotorinnenprogramm", die Bildungsarbeit der bayerischen "Eine Welt-Stationen", Fairer Handel, nachhaltige Beschaffung und die bevorstehenden "Bayerischen Eine Welt-Tage" am 7./8. Juli 2023 in Augsburg.



14.10.2023: Gabriela Heinrich MdB zu Gast

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. war auch Gabriela Heinrich MdB, stellv. Fraktionsvorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion und zuständig u.a. für Entwicklungspolitik, zu Gast. In ihrem Grußwort zeigte sie mehrere aktuelle Eine Welt-Themen auf und votierte u.a. für eine Fortführung humanitärer Hilfe im Gaza-Streifen.

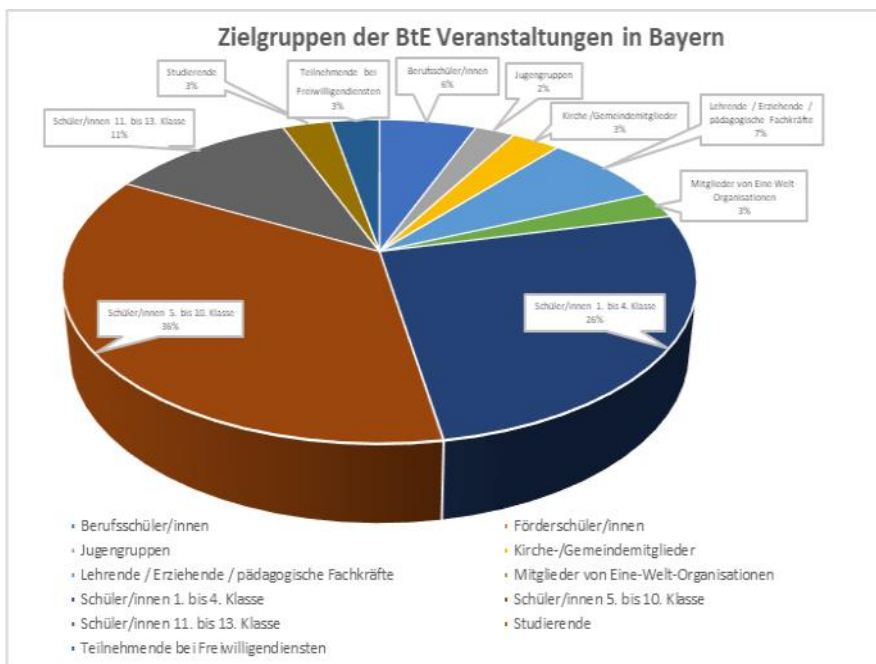
BILDUNG TRIFFT ENTWICKLUNG



Bildung trifft
Entwicklung

www.bte-bayern.de

Das vom Eine Welt Netzwerk Bayern getragene Programm „Bildung trifft Entwicklung“ in Bayern, vermittelt qualifizierte Referent:innen für Bildungsveranstaltungen des Globalen Lernens an interessierte Institutionen wie Kitas, Schulen, Hochschulen, in Zusammenarbeit mit Vereinen und vielen anderen Einrichtungen außerschulischer Bildung.



Das Alleinstellungsmerkmal der BtE-Bildungsarbeit sind Erfahrungen der Bildungsreferent:innen: Über 100 Referent:innen haben mindestens ein Jahr einen Freiwilligendienst gemacht, waren Fachkräfte in der sogenannten „Entwicklungszusammenarbeit“ oder stammen selbst aus einem Land des Globalen Südens. Über ihre persönlichen Erfahrungen ermöglichen die Referent:innen Einblicke in Lebensrealitäten jenseits des Globalen Nordens und können somit globale Herausforderungen authentisch darstellen und vermitteln.

Im Jahr 2023 lag der Fokus erneut auf der Zielgruppe Schülerinnen und Schüler. Dazu wurde eine Kooperation mit dem Eine Welt Laden Amberg e.V. – Zukunftsakademie weiter ausgebaut und es wurden neue Verbindungen zu Schulen geschaffen.

Austausch mit Parl. Staatssekretärin Dr. Bärbel Kofler MdB

Im Rahmen der Bayerischen Eine Welt Tage 2023 konnten wir uns mit Dr. Bärbel Kofler MdB (Parl. Staatssekretärin im BMZ) über unser Projekt austauschen, unsere Bedarfe besprechen und noch einmal 20-jähriges Jubiläum von BtE feiern!



Ansprechpartner:innen für BtE Bayern



Projektleiterin: Ines Kowalke
kowalke@eineweltnetzwerkbayern.de

Projektleiterin: Sophie Schuster
schuster@eineweltnetzwerkbayern.de

E-Mail: bte@eineweltnetzwerkbayern.de
Telefon: 0821 650 72 936

„Bildung trifft Entwicklung“ ist ein bundesweites Programm, das von verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen (Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen, Eine Welt Netz NRW e.V., Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V., Institut für angewandte Kulturforschung e.V. in Göttingen, Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.) sowie der staatlichen Durchführungsorganisation Engagement Global gemeinsam getragen wird. Gefördert wird das Programm aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Mehr Infos unter www.bte-bayern.de.

EINE WELT-KITA: FAIR UND GLOBAL



Globales Lernen ist bereits in der Kita möglich und wird in vielen Einrichtungen schon umgesetzt. Dies beweisen die ausgezeichneten Eine Welt-Kitas im Rahmen des Projektes „Eine Welt-Kita: fair und global“. In den Eine Welt-Kitas wird der Grundstein für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen unserer Welt gelegt sowie gelernt Interkulturalität wertzuschätzen und sich für Fairness und Gerechtigkeit einzusetzen - global wie regional.



Auszeichnung „Kita Remshartgässchen, Augsburg

Kitas, die Eine Welt-Themen bzw. Globales Lernen konzeptionell berücksichtigen, können sich um eine Auszeichnung als "Eine Welt-Kita: fair und global" bewerben. Im Jahr 2023 erhielten 11 Kitas die Auszeichnung, somit gab es Ende des Jahres 58 ausgezeichnete Kitas in Bayern.



Austauschtreffen in Regen am 22. Mai 2023



Am 16. Juli 2023 wurden in Germering die 50. und 51. Eine Welt-Kitas ausgezeichnet

Für pädagogische Fachkräfte wurden im Jahr 2023 im Rahmen des Projektes drei dezentrale Austauschtreffen (in Regen und zwei Mal online) sowie drei Fortbildungen zu Themen des Globalen Lernens durchgeführt (München und online).



Auszeichnung in Eichstätt

Zudem gab es Projektvorstellungen bei z.B. Fairtrade Towns, in Fachakademien und für Kitas sowie über 30 intensive (Einzel-)Beratungen (telefonisch, online und in Präsenz).

Auch die im Rahmen des Projektes angeschafften „Büchertaschen“, die von pädagogischem Fachpersonal in Kitas ausgeliehen werden können, wurden nachgefragt.

Infos zur „Eine Welt-Kita: fair und global“ unter www.eineweltkita.de. Kontakt: schurse@eineweltnetzwerkbayern.de

Projekträger:



Das Projekt "Eine Welt-Kita: fair und global" wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und aus Mitteln der bayerischen (Erz-) Diözesen sowie von den Kooperationspartnern.





EINE WELT-STATIONEN

Im Rahmen des Projektes Entwicklungsland Bayern ist ein bayernweit flächendeckendes Netz von Eine Welt-Stationen als Zentren des Globalen Lernens entstanden. Diese 27 Eine Welt-Stationen sind regionale Anlaufstellen für unterschiedlichste (Bildungs-)Akteure. Sie vermitteln Materialien, didaktische Anregungen, Beratung und fachkundige Referenten zu den verschiedensten Themen aus dem Eine Welt-Bereich für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit. Kooperationen zwischen Schulen und NGOs werden in vielfältiger Weise unterstützt.



Zu ihrem jährlichen Qualifizierungsseminar trafen sich Vertreter:innen der Bayerischen Eine Welt-Stationen am 30./31. März in München. In der lockeren Atmosphäre des Salesianums war nach zwei Jahren „Corona-Pause“, in denen das Seminar online stattfand, endlich wieder ein Treffen in Präsenz möglich. Ausgiebig wurde die Möglichkeit genutzt, Beispiele guter Praxis auszutauschen, sich zu vernetzen und Verabredungen für gemeinsame Aktionen zu treffen. Zwei Workshops mit Referent:innen von BtE („Bildung trifft Entwicklung“ in Bayern) setzten Impulse zu den Themen „SDGs“ und „Menschenrechte“. Zudem wurden neue Bildungsmaterialien zum Globalen Lernen vorgestellt und diskutiert, wie die Möglichkeiten bestehender Materialien und Methoden effektiv ausgeschöpft werden können.

Das nächste Treffen der Eine Welt-Stationen findet am 07./08. März 2024 wieder im Salesianum München statt.

Kontaktdaten der 27 Eine Welt-Stationen siehe: www.eineweltstationen.de

Forum Globales Lernen in Bayern

Das 2004 gegründete „Forum Globales Lernen in Bayern“ ist eine bayernweite Plattform mit VertreterInnen aus Pädagogik, Wissenschaft, Verwaltung, Eine Welt und Elternverbänden zur Verbreitung Globalen Lernens bzw. zur Umsetzung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern. Inhaltliche Grundlage bildet die 2010 verabschiedete "Erklärung zum Globalen Lernen", ein bayerischer Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Das vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. koordinierte „Forum Globales Lernen in Bayern“ tagte am 7. Juli (siehe unten).

www.globaleslernen-bayern.de

„Forum Globales Lernen in Bayern“: bayernweites "Fairtrade-School-Treffen" in Augsburg

7. Juli 2026, 11.00 - 13.30 Uhr, in Kooperation mit Fairtrade Deutschland e.V.

Das bayernweite Vernetzungstreffen für Fairtrade-Schools fand 2023 am Freitag, 7. Juli, in Augsburg statt. Unmittelbar vor den Bayerischen Eine Welt-Tagen wurden den Schüler:innen im Kongress am Park viele Infos und Ideen zur Kampagne Fairtrade-Schools sowie eine Reihe Workshops geboten.

Themen der Workshops waren „Handy-Konsumkrimi“ (Gisela Volz, Mission Eine Welt), „Der Schulalltag von malawischen Schüler:innen im Vergleich zu den deutschen Schüler:innen“ (Malango Kayira, Malawi-Hilfe Schwindegg), „Escape Game: Challenge Klimakrise“ (Nino Nakhutsrishvili/Ansgar Pieroth, Brot für die Welt), „Bittere Schokolade?“ (Dr. Arno Wielgoss, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V./BtE), „fast and slow fashion“ (Nina Heinz, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V./BtE), „Reichtum - eine Frage der Perspektive“ (Felix Bornheim, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V./BtE), „Stationenlernen: Fairtrade und Klimafairness“ (Aileen Böckmann, fairtrade Deutschland).

Begleitend gab es ein Austauschtreffen für Lehrkräfte. Im Anschluss an das Vernetzungstreffen bestand die Möglichkeit zum Besuch der Bayerischen Eine Welt-Tage, was von den über 200 anwesenden Schüler:innen und ihren Lehrkräften rege genutzt wurde.

Das nächste „Fairtrade-School-Treffen“ findet am 12. Juli 2024 in Augsburg statt.



Fünf Forderungen bayerischer Eine Welt-Gruppen – Aktion zur Landtagswahl 2023 in Bayern

Im Vorfeld der Landtagswahl am 8. Oktober 2023 in Bayern waren alle bayerischen Eine Welt-Gruppen eingeladen, auf die jeweiligen Landtagskandidat:innen in ihrem Wahlkreis zuzugehen und deren Unterstützung für fünf Forderungen einzuholen:

- 1.: In bayerischen Ministerien und Behörden werden fair gehandelte Produkte angeboten!
- 2.: Der Freistaat Bayern kauft sozial und ökologisch ein!
- 3.: Globales Lernen: Die Bildungsarbeit der „Eine Welt-Stationen“ und die „Eine Welt-Kitas“ werden gefördert!
- 4.: Bayerische Wirtschaftsförderung stärkt gemeinwohlorientiertes Wirtschaften!
- 5.: Durchsetzung von Kinderrechten in bayerischen Ankerzentren!

60 Landtagskandidat:innen von Bündnis 90 / Die Grünen, CSU, Die Linke, FDP, Freie Wähler, ÖDP und SPD nahmen die Einladung an, sich zu den fünf Forderungen zu bekennen und dies auf einem Plakat bzw. Foto von der Unterzeichnung zu dokumentieren.

Es bleibt abzuwarten, in wie weit die Kandidat:innen, die in den Landtag eingezogen sind, diese Forderungen in die Politik der kommenden Legislaturperiode einbringen können.

Eine kleine Auswahl der Unterzeichnenden siehe unten.



Unterschrieben hat das Plakat auch Bayerns „Eine Welt-Ministerin“ Melanie Huml MdB

Alle Plakate sowie die Erläuterungen zu den Forderungen finden sich unter <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/>



Runder Tisch Fairer Handel Bayern

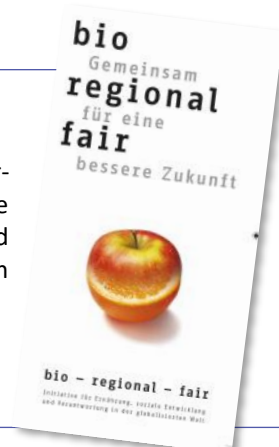
Der *Runde Tisch Fairer Handel Bayern* wurde 2004 gegründet. Er beschäftigt sich mit bayernweiten Fragestellungen / Themen / Initiativen / Fortbildungen zum Fairen Handel (www.fairerhandel-bayern.de).

Im Jahr 2023 fanden die Runden Tische am 18. Januar sowie am 20. Juli statt.

AG bio-regional-fair

Das auf den ersten Blick ungewöhnliche Bündnis bio-regional-fair weist auf die Kooperation unterschiedlicher Gruppen in Bayern hin, Verbraucherinnen und Verbraucher für die Qualitätsmerkmale "bio", "regional" und "fair" zu sensibilisieren. Durch ein besseres Verständnis von Kreisläufen und Zusammenhängen zwischen Produktion, Natur, Handwerk, Handel und sozialen Komponenten sollen alternative Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung gefunden werden.

Die AG bio-regional-fair tagte 2023 am 01. Februar und 18. Oktober.



Portal Bayern-Eine Welt

Die Welt beginnt vor Ihrer Haustüre: Viele Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Hochschulen, Kommunen und Kirchengemeinden in Bayern haben Partnerschaften mit sogenannten "Entwicklungsländern". Die Internetseite www.bayern-einewelt.de bietet einen Überblick, wer mit wem zusammenarbeitet und welche Verbindungen zwischen Bayern und der Welt bestehen. Die Seite will Aktivitäten der Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Universitäten, Kommunen und Kirchengemeinden dokumentieren, zum Austausch von Erfahrungen einladen und Kontakte herstellen zwischen denen, die eine Partnerschaft bereits umgesetzt haben und denen, die eine Partnerschaft planen.

Das Portal „Bayern-EineWelt“ wurde auch in 2023 vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. beworben und gepflegt.



Rundbriefe des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Seit 1999 erscheint der Rundbrief des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., seit 2005 vier Mal jährlich. Die Redaktion trägt darin die neuesten Entwicklungen und Informationen rund um die Eine Welt-Arbeit allgemein und das Eine Welt Netzwerk Bayern im Besonderen zusammen. Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern, Fördermitglieder und Politiker:innen aus Bundestag, Bayerischem Landtag und Europaparlament informieren über ihre Arbeit und Anliegen rund um das Thema „Eine Welt“. In 2023 erschien der Rundbrief im Januar, April, Juli und Oktober.

Download: <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/ewnb/rundbrief.shtml>

Kontakt: redaktion-rundbrief@eineweltnetzwerkbayern.de

Für den Bezug des Rundbriefes bitte Mail an info@eineweltnetzwerkbayern.de



BAYERNWEITE HANDY-AKTION



Bayernweite Handy-Aktion (Bildungs- und Sammel-Aktion)

In Kooperation mit Mission EineWelt zeigt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. im Rahmen der bayernweiten Handy-Aktion seit 2017 die sozialen und ökologischen Auswirkungen der Handyproduktion auf.

Auch in 2023 wurden an zahlreichen Stellen in Bayern von unterschiedlichsten Akteuren Sammelboxen aufgestellt.



AUSSTELLUNGEN



Die Ausstellung „Fairer Handel in Bayern“ umfasst acht ausleihbare Roll-Ups zu den Themen „10 Grundprinzipien des Fairen Handels“, „Orangensaft - Fair genießen statt auspressen!“, „Siegel, Zeichen und Marken im Fairen Handel“, „Bayern spielt fair! - Faire gehandelte Bälle für Schulen und Vereine“, „Weltläden in Bayern“, „Faire Städteschokoladen in Bayern“ und „Faire Städtekaffees in Bayern“. An folgenden Orten wurde die Ausstellung 2023 gezeigt: Augsburg, Petershausen, Creußen, Würzburg

Ausstellung „17 Ziele für eine bessere Welt“

Bei „17 Ziele für eine bessere Welt“ handelt es sich um eine interaktive Ausstellung mit dem Ziel, die SDGs (17 Nachhaltigkeitsziele der UN) einem breiten Publikum nahezubringen und sie in verständlicher und interessanter Weise zu präsentieren. Die Weltgemeinschaft steht vor großen Herausforderungen, die nur global gelöst werden können. Die Besucher sollen sich in der Ausstellung exemplarisch über die SDGs und entsprechende Inhalte informieren. Gleichzeitig sollen durch Denkanstöße, die durchaus auch kontrovers diskutiert werden können, der Zusammenhang zwischen unserem Konsum und seiner globalen Auswirkung erkannt werden. Zielgruppen der Ausstellung sind SchülerInnen und Jugendliche, Familien, Vereine und Kommunen. Die Ausstellung ist als Quiz konzipiert. Jedes SDG ergibt ein Lösungswort und am Ende steht ein Lösungssatz. Auf einer dazugehörigen Karte kann der Lösungssatz eingetragen werden.



An folgenden Orten wurde die Ausstellung 2023 gezeigt: Augsburg, München, Mömlingen, Weißenhorn, Nürnberg, Landsberg, Eltmann, Hohenroth, Starnberg

Smoothie-Bike zum Ausleihen für Veranstaltungen

Erst in die Pedale treten, dann faire Smoothies genießen! Das Smoothie-Bike ist ein echter Hingucker bei jedem Event und bringt Spaß, Fitness, Ernährung und Nachhaltigkeit zusammen. Seit April 2023 kann das Smoothie-Bike für eigene Veranstaltungen beim Eine Welt Netzwerk Bayern ausgeliehen werden.

Leihgebühr für Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.: 150 € für eine Woche (ca. Do – Di) bei Selbstabholung; alternativ bei Versand mit Spedition zzgl. Versandkosten.
 Leihgebühr für sonstige Gruppen: 200 € für eine Woche (ca. Do – Di) bei Selbstabholung; alternativ bei Versand mit Spedition zzgl. Versandkosten.

2023 war es u.a. in Augsburg, Abensberg, Schwabmünchen, Buchloe, Weilheim, Bernried, Hammelburg und Wemding im Einsatz.



Weitere Informationen zu den Ausstellungen und zum Smoothie-Bike siehe www.eineweltnetzwerkbayern.de/service/ausstellungen.

Bei Interesse an einer Ausleihe wenden Sie sich bitte an: verwaltung@eineweltnetzwerkbayern.de

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 - 31.12.2023

Erträge	2023	2022
Mitglieds-, Förderbeiträge	18.770,00 €	18.070,00 €
Spenden	750,00 €	4.593,10 €
Preisgeld	0,00 €	2.500 €
Honorare, Publikationen, sonst.	2.272,99 €	1.125,00 €
Projektzuschüsse	883.027,84 €	789.407,38 €
Kostenbeteiligung Dritter an Veranstaltungen	14.402,81 €	13.539,36 €
Kostenbeteiligung BtE	14.582,49 €	11.587,00 €
Gesamt Erträge	933.806,13 €	840.821,84 €

Aufwendungen

Personalaufwand	480.788,17 €	470.548,37 €
Projektkosten	378.583,04 €	282.416,41 €
Verwaltungskosten	49.221,47 €	61.859,93 €
Mitgliedsbeiträge	3.560,00 €	2.500,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	21.653,45 €	23.497,13 €
Gesamt-Aufwendungen	933.806,13 €	840.821,84 €

Herkunft Projektzuschüsse 2023:

	Prozent
BMZ/EG	58,6%
Bayerische Staatsregierung	33,5%
Bayerische (Erz-)Diözesen	3,5%
Evang. Kirche (BfdW / VA KED)	3,5%
Diverse Kleinzuschüsse	0,9%

Die 224 Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.:

Die Liste der Mitglieder ist alphabetisch nach Ortsnamen geordnet. Überregionale Gruppen sind unter ihrem Anfangsbuchstaben zu finden (Stand 31. Dezember 2023).

A

- Action Developpement Togo e.V. (Nürnberg)
- Afrika Freundeskreis e.V. (Bayreuth)
- Afrikahilfe Schondorf, Regionalgruppe von Hilfe zur Selbsthilfe – Dritte Welt e.V.
- Aimes Afrique Allemagne e.V.
- Akademie Caritas-Pirckheimer Haus Nürnberg gGmbH
- AKAR GmbH
- Aktion Hoffnung, Hilfe für die Mission GmbH
- Aktion PiT– Togohilfe e.V. (Maisach)
- Akuma for Africa e.V.
- AMANDLA gGmbH
- Arbeitskreis Entwicklungshilfe Eching e.V.
- Arbeitskreis für Entwicklungspolitik und Selbstbesteuerung (AES)
- Arbeitskreis Südindien e.V.
- Artemed Stiftung gGmbH
- Aschaffener Solidaritäts-Kaffee e.V.
- CVJM Altdorf e.V. - Weltladen Die Kokosnuss
- CVJM Ansbach e.V.
- Eine Welt-Verein Auerbach
- Eine-Welt-Forum Abensberg
- Eine-Welt-Laden e.V. Amberg
- Gemeinsam für Eine Welt - Aichach e. V.
- Nord-Süd-Forum Aschaffenburg e.V.
- Weltladen Alzenau e.V.
- Weltladen für faires Handeln e.V. Aschaffenburg

B / C / D

- Aktionskreis Fairer Handel Bad Königshofen e.V.
- Aktion Eine Welt e.V. Bad Neustadt / Saale
- Arbeitskreis Eine Welt Buchloe e.V.
- BAGS e.V. (Erding)
- Bayerisch-Togoische Gesellschaft e.V.
- BDKJ Bayern
- Bluepingu e.V.
- Diakonisches Werk Bayern / ‚Brot für die Welt‘
- Die Bildungsanstifter e.V. für die Eine Welt
- Die Brücke - Verein für Faires Handeln und Entwicklung e.V. (Bayreuth)
- Eine-Welt-Kreis e.V. Berchtesgaden
- Evangelische Kirchengemeinde Baiersdorf
- Fair Handeln – Welt-Laden Bad Reichenhall
- Faire Welt e.V. Bruckmühl
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Bad Hindelang
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Bamberg
- Friedensbüro OLALA e.V. (Bad Reichenhall)
- Hilfe durch Argan, Bad Windsheim
- Ökum. Eine Welt-Verein Burgkirchen e.V.
- Weltladen Rosenheim u. Brannenburg - Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Dritten Welt e.V
- Weltladen-Berching e.V.
- CaWeLa - Dritte Welt Partner Cadolzburg e.V.
- Change - Chancen.Nachhaltig.Gestalten e.V
- Char 2 Cool e.V.
- Commonwaters e.V.
- DAHW - Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
- Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen Landesverband Bayern e.V.
- Dolpo Tulku e.V.
- Dritte Welt e.V. Dingolfing
- Weltladen im Frauenzentrum Deggendorf e.V.

E

- AK Shalom f. Gerechtigkeit u. Frieden an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
- Dritte Welt Laden Erlangen e.V.
- Earthlink e.V.
- Eine Welt Ebern e.V.
- Eine-Welt-Initiative im Landkreis Mühldorf e.V. (EWIM)
- Eine-Welt-Verein Erlenbach e.V.
- El Inka, Schätze der Anden
- Elote e.V.
- Enactus Augsburg e.V.
- EuroGuinee e.V.
- Evangelische Landjugend in Bayern (ELJ)
- Verein Weltladen Erding e.V.
- Welt-Brücke e.V. Eichstätt
- Weltladen Eltmann

F - G

- Agenda 21 Faires Forum Freising
- Eine Welt Laden Fridolfing
- Eine-Welt-Laden Fürth e.V.
- Eine-Welt-Partnerschaft e.V. Füssen
- FAIR Handelshaus Bayern e.G. (Regionalzentrum + 14 WL)
- FAIR-Handel GmbH
- fairafric GmbH
- Fairer Jakob (Feucht)
- FIAN München
- Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.
- Frederic - Hilfe für Peru e.V.
- Freunde der Berufsschule Nazareth/Togo Hilfe zur Selbsthilfe e.V.
- friends without borders e.V.
- Nord-Süd-Forum Fürstfeldbruck
- Partnerschaft Eine Welt Freising e.V.
- Partnerschaft statt Almosen; Verein für EINE Welt e.V. (Feldmoching)
- Eine-Welt-Gruppe Gröbenzell e.V.
- Eine-Welt-Verein "Harambee" Güntersleben e.V.
- fair-Grafiing Weltladen eG
- Forum Eine Welt Gauting e.V.
- Germanwatch Regionalgruppe Münchner Raum
- Green Step e.V.
- WELTOFFEN-Germering Weltladen eG

H / I / J

- Cocoyoc e.V. – Hilfe durch Gerechtigkeit e.V. (Hersbruck)
- Eine Welt e.V. Herrieden
- Eine-Welt-Verein Holzkirchen Otterfing e.V.
- Fair Handeln - Weltladen Hengersberg e.V.
- HA-ILE e.V.
- Hand in Hand für Uganda e.V. (München)
- Hawelti e.V.
- Partnerschaft Dritte Welt e.V. , Hassfurt
- Indienhilfe e.V. (Herrsching)
- ISDE e.V., München
- Welt-Laden „Fenster zur Welt“ Irsee
- Weltladen Ingolstadt e.V.
- Jesuitenmission Nürnberg

K - L

- „fair-ein“ Verein für eine gerechte Welt e.V. (Kulmbach)
- Dritte-Welt-Solidarität Kaufbeuren e.V.
- KAB Diözesanverband München und Freising e.V.
- Kath. Deutscher Frauenbund Diözesanverband Eichstätt e.V.
- Kath. Deutscher Frauenbund Landesverband Bayern e.V.

- Kath. Landjugendbewegung (KLJB) Bayern
- Kath. Landvolkbewegung (KLB) Diözese Augsburg
- Kath. Landvolkbewegung Bayern - Landesstelle der KLB Bayern e.V.
- Kekeli Togo e.V.
- Khoisan Trading GmbH
- Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ Regionalstelle Süd
- Kolpingwerk Diözesanverband München und Freising e.V.
- Partnerschaftsausschuss Kidugala Röthenbach
- Solidarität EINE WELT Krumbach e.V.
- Trägerverein zur Förderung des Fairen Handels e.V. Kronach
- Weltladen Karlstadt e.V.
- Weltladen Kempten - für Eine Welt e.V.
- Arbeitskreis Eine Welt Laufen e.V.
- Arbeitskreis Solidarische Welt Landshut e.V.
- Dritte Welt e.V. Landau
- Eine Welt Laden Lauf e.V.
- Eine-Welt-Verein PAMOJA e.V. (Lohr a. Main)
- Exilio e.V. Lindau
- Förderverein Nord-Süd-Forum Landsberg e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Entwicklungshilfe Mali e.V.
- Landeskomitee der Katholiken in Bayern
- Lebenslinien e.V.
- Lorenzer Laden Trägerverein e.V. (Nürnberg)
- Pro Liberia e.V.
- The Light Project e.V.
- Verein Partnerschaft Eine Welt Landsberg e.V.

M - N

- Eine-Welt-Kreis Marktobderdorf e.V.
- Eine-Welt-Kreis-Mindelheim e.V.
- Eine-Welt-Laden der KJG Mömlingen
- Fair Handeln e. V. Murnau
- Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.
- Marafiki wa Afrika Germany e.V.
- Micha Gruppe München
- Misereor in Bayern
- Missio München
- Mission EineWelt
- Moja Kwa Moja - Sei selbst das Projekt e.V
- Nord-Süd-Forum München e.V.
- Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
- Verein Partnerschaft Dritte Welt e.V. Memmingen
- Verein zur Förderung des Fairen Handels in München e.V.
- Weltladen Fair miteinander e.V. (Mitterfelden)
- Weltladen Markttheidenfeld e.V.
- Weltladen-Verein Miesbach e.V.
- NagerIT
- Naturland e.V.
- Eine Welt Laden Neumarkt e.V.
- Nord-Süd-Forum Nürnberg e.V.

O - P

- Kolpingsfamilie Olching e.V.
- Oeko & Fair, Gauting
- Oikocredit Förderverein Bayern e.V.
- Orientshelfer e.V.
- Outjenaho strahlende Kinderaugen e.V.
- Eine Welt Kreis Passau e.V.
- Eine Welt Pfarrkirchen e.V.
- Verein der evang. Bildungszentren im ländlichen Raum in Bayern. e.V.
- Parea – Dein Projekt e.V.
- Partnerschaft Mae Luiza / Natal e.V.
- Petershausener Fair ein e.V.
- Priener Initiative für EINE WELT e.V.

- Pro A Kids, Projekt „African kids“ e.V.
- Pro Regenwald e.V.
- Promoting Africa e.V.

R

- Dritte-Welt-Partner Rothenburg e.V.
- Eine Welt Forum Roßtal
- Raum zum Leben e.V. / Space to live (München)
- Renovabis e.V.
- Weltladen Roth
- Weltladen Rottendorf e.V.

S

- Arbeitskreis Eine Welt Oberallgäu e.V.
- Arbeitskreis Eine Welt Oberer Kahlgrund e.V. (Schöllkrippen)
- Eine Welt Gruppe Schrobenhausen e.V.
- Eine-Welt-Laden Schwabach
- Fair & Mehr Eine Welt-Laden Kolibri Schwaig e.V.
- Fair Handeln – Eine-Welt-Laden Schongau e.V.
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Schwarzenbruck
- Safrangold
- Salesianum (München)
- Schupa Tansania, Verein zur Förderung der Bildung in Tansania e.V.
- Solidarität Eine Welt Schwabmünchen e.V.
- Solidarität in der Einen Welt e.V., Langquaid
- SOS Kinderdörfer weltweit/Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
- Sterntaler für Afrika e.V.
- Street Child Deutschland e.V.
- Verein für Partnerschaft mit der Dritten Welt e.V. (Starnberg)
- Weltladen Senden – fair handeln, besser leben e.V.

T - U

- Bildungsforum Süd-Ost e.V. / Trostberger Weltladen
- Eine Welt für alle e.V., Traunreuth
- Eine Welt Laden Teublitz e.V.
- Eine Welt-Laden Traunstein e.V.
- Eine-Welt-Kreis Türkheim e.V.
- Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe Traunreut
- Taking Hands Namibia Deutschland e.V.
- TansaniaKids e.V.
- terre des hommes (Bayern)
- Themba Labantu e.V. (München)
- Thriving Green e.V.
- Togoverein e.V.
- Tukutane e.V. (Waldhausen)
- Ukunda Hilfe e.V.
- Urbis Foundation – Stiftung für Umwelt & Solidarität (München)

V / W / Z

- Eine Welt Kreis Vilshofen e.V.
- Vamos Deutschland e.V. (Röhrmoos)
- Verein für gerechten Welthandel e.V.
- Eine-Welt-Forum Würzburg
- Fairer Handel Stadt Wörth a.d. Donau e.V.
- Initiative Eine Welt e.V. Wasserburg
- Initiative Eine Welt e.V. Würzburg
- Weltladen Weilheim - Eine Welt Gruppe Weilheim e.V.
- Weltladen Weißenhorn - Eine Welt e.V.
- Weltladen Wiesentheid e.V.
- Werkstatt Solidarische Welt e.V. (Augsburg)
- Women Engage for a Common Future e.V.
- Würzburger Partnerkaffee e.V.
- Zentrum für Globale Fragen an der Hochschule für Philosophie (München)

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.



Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. (www.eineweltnetzwerkbayern.de) ist der bayerische Dachverband entwicklungs-politischer Gruppen und Einrichtungen, Weltläden und lokaler Eine Welt-Netzwerke. Es ist u.a. Träger des bayerischen Partnerschaftsportals „Bayern-EineWelt“ (www.bayern-einewelt.de), von „Bildung trifft Entwicklung“ in Bayern (www.bte-bayern.de), Träger des „Runden Tisches Fairer Handel Bayern“ (www.fairerhandel-bayern.de), vom „Forum Globales Lernen in Bayern“ (www.globaleslernen-bayern.de) und Herausgeber zahlreicher Publikationen (z.B. Handbuch „Entwicklungspolitik in Bayern“, „Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung“ oder „Kommunen und EineWelt“). Einmal jährlich lädt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. zu den „Bayerischen Eine Welt-Tagen“ mit „Fair Handels Messe Bayern“ ein (www.einewelt.bayern). Auf Bundesebene ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landes-netzwerke in Deutschland e.V. ([agl, www.agl-einewelt.de](http://agl.einewelt.de)).

Die über 200 Mitgliedsgruppen des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V. wollen mehr Menschen dafür gewinnen, ihr Denken und Handeln an der Verantwortung für die Eine Welt zu orientieren. Sie informieren über Ursachen und Hintergründe globaler Probleme. Durch Informations- und Bildungsveranstaltungen, Aktionen, Kampagnen (u.a. zum Fairen Handel) und Lobbyarbeit stellen die Mitglieder des Eine Welt Netzwerk Bayern unserer Gesellschaft immer wieder die Frage nach der Zukunftsfähigkeit unserer Lebensweise. Sie entwickeln konkrete Handlungsmöglichkeiten und fordern persönliche sowie gesellschaftliche Schritte in diese Richtung. Darum beteiligen sie sich z.B. an Lokalen Agenda 21-Prozessen und setzen sich für eine gerechtere Globalisierung ein.